








ECHO

Informationen rund um den BRK-Kreisverband Deggendorf

Die „Echo“-Themen heute:

- | | | |
|---|---|----------|
|  | Vertragsunterzeichnung Seniorenheim Winzer | Seite 2 |
|  | Freiwilligenzentrum Deggendorf „mach mit“ | Seite 2 |
|  | Kermi GmbH spendet Rettungsteddys | Seiten 3 |
|  | Dozentin in der Erwachsenenbildung | Seite 3 |
|  | Rundschreiben anlässlich Werbeanzeigen | Seite 4 |
|  | JRK-Regionalwettbewerb | Seite 4 |
|  | Ferienprogramm für Kinder | Seite 4 |

In eigener Sache

In Kürze wird es auf der Homepage des Kreisverbandes ein eigenes Spendenportal „**Mein BRK.de**“ geben. Dort können Interessierte Ihre Spenden zweckgebunden selbst auswählen.

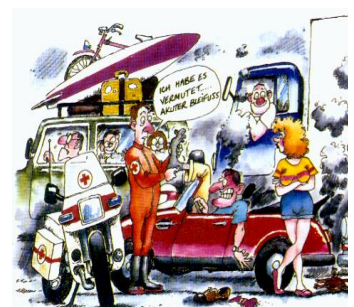
Der Kreisverband wird hierzu entsprechende Kategorien (vor allem für das Ehrenamt und den Katastrophenschutz) erstellen. Wichtig ist, dass das Portal in der Bevölkerung entsprechend beworben wird. Wir bitten Sie daher um entsprechende Unterstützung. Den genauen Termin zur Freischaltung des Portals teilen wir Ihnen gesondert mit.

Vielen Dank!

„Echo“ ganz einfach nach Hause

Sie wollen das „Echo“ per E-Mail erhalten? Lassen Sie sich einfach unter ch.geiss@kvdeggendorf.brk.de registrieren

Damit verpassen Sie keine Ausgabe und erhalten ständig Informationen, Berichte und Termine über die Rotkreuzarbeit im Landkreis Deggendorf!



Vertragsunterzeichnung Seniorenheim Winzer

Bereits Ende 2009 haben der BRK-Kreisverband Deggendorf und die Marktgemeinde Winzer einen Vertrag für ein Senioren- und Pflegeheim in Winzer mit 48 Plätzen geschlossen. Als Bauträger fungierte die Marktgemeinde Winzer und die Betriebsträgerschaft sollte der BRK-Kreisverband Deggendorf übernehmen.

Nun übernimmt die Firma Erl aus Deggendorf die Bauträgerschaft des geplanten Senioren und Pflegeheimes in Winzer. D.h. die Firma Erl erwirbt von der Gemeinde das Grundstück und erstellt darauf das Heim. Der BRK-Kreisverband Deggendorf bleibt Betriebsträger.

Zu diesem Zweck trafen sich die Verantwortlichen im BRK-Kreisverband Deggendorf und unterzeichneten die Verträge.

Der Kreisvorsitzende Bernd Sibler bedankte sich bei allen für die gute Zusammenarbeit. Das BRK Deggendorf arbeitet nun bereits am dritten gemeinsamen Projekt mit der Firma Erl, welche auch mit anderen Rotkreuzverbänden bereits ähnliche Einrichtungen erstellt bzw. errichtet hat. Die Größe der Einrichtung entspricht dem örtlichen Bedarf und gibt dem Bayerischen Roten Kreuz die Möglichkeit auch ein Angebot seiner qualitativen Arbeit an Interessierte auch in diesem Teil des Landkreises zu ermöglichen. Auch werden die meisten Einrichtungen mehr an den Ortsrand gebaut, ist das geplante Heim in Winzer atypisch, da es mitten im Ortszentrum neben Geschäften, Kirche, Schule und Kindergarten entsteht.

Alois Erl sen. wies ebenso auf die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen hin und erläuterte, dass das Senioren- und Pflegeheim in Winzer über Teilerwerb investiert und dann im gesamten an das BRK vermietet wird.

Der 1. Bürgermeister Jürgen Roith zeigte auf, dass der Bau des Seniorenheimes in Winzer Grundlage für viele städtebauliche Maßnahmen in Winzer ist. Er wartet schon, bis der Kran aufgestellt wird, da die Baumaßnahmen in den nächsten Wochen beginnen werden.

Die Planung ist abgeschlossen, der Spatenstich war am 16. Mai 2011 erfolgt.



Zu Vertragsunterzeichnung trafen sich die Verantwortlichen: vorne von links BRK-Kreisvorsitzender und Mdl Bernd Sibler, Alois Erl sen., 1. Bürgermeister Jürgen Roith, sowie hinten von links BRK-Schatzmeister Josef Stoiber, Markus Erl, BRK-Kreisgeschäftsführer Gerhard Gansl

Neues Freiwilligenzentrum in Deggendorf: „Mach mit!“

Der Landkreis Deggendorf hat das Freiwilligenzentrum Deggendorf „Mach mit“ ins Leben gerufen und bietet hilfeschuchenden Organisationen oder Einzelpersonen sowie Interessierten für eine ehrenamtliche Tätigkeit eine Plattform und Vermittlungsmöglichkeit.

Der BRK-Kreisverband Deggendorf möchte das Freiwilligenzentrum unterstützen und gleichzeitig die Möglichkeit nutzen, Freiwillige für die ehrenamtliche Arbeit im Roten Kreuz zu erhalten.

Vielleicht nimmt diese neutrale Stelle Interessierten die Hemmung, sich direkt an den Verband zu wenden und wir können auf diese Art auf das BRK aufmerksam machen.

Bei ersten Gesprächen mit dem Freiwilligenzentrum wurde vereinbart, dass das BRK einen Anforderungskatalog bzw. unsere Möglichkeiten für ehrenamtliche Tätigkeit zusammen stellt und dem Zentrum als Grundlage zur Verfügung stellt.

Neben der klassischen Ehrenamtsarbeit in unseren Gemeinschaften können auch Projekte und Einzelaufgaben in unseren Sozialen Bereichen angeboten werden.

Ein entsprechender „Aufgabenkatalog“ wurde von der Kreisgeschäftsführung mittlerweile an das Freiwilligenzentrum übergeben.

Vielleicht können ja durch diese Möglichkeit neue Helferinnen und Helfer für die verschiedensten Bereiche gewonnen werden!

Kermi GmbH spendet „Rettungsbären“ an das BRK

Ein Notfall, bei dem ein Kind beteiligt ist, ist für Sanitäter und Notärzte immer eine besondere Herausforderung.

Natürlich müssen zunächst die körperlichen Verletzungen versorgt und behandelt werden. Es ist aber gerade bei leichteren Verletzungen sehr wichtig auch Trost und Beistand zu spenden.

Um die Kinder leichter trösten zu können, hat nun die Firma Kermi 40/100 Rettungsbären an das Bayerische Rote Kreuz, Rettungswache Plattling, gespendet.

Am liebsten wäre es uns natürlich, so **Harald Obtmeier**, Leiter der Rettungswache Plattling, wenn diese Bären erst gar nicht zum Einsatz kommen. Doch leider sind Notfälle, bei denen auch Kinder beteiligt sind, immer wieder zu bewältigen.

Hier ist der Rettungsdienst auf Spenden und Sponsoren angewiesen, so **Markus Mühlbauer**, Leiter des Rettungsdienstes im Landkreis Deggendorf. Ansonsten können solche Rettungsbären nicht finanziert werden. Die Kinder, die vom Rettungsdienst ins Krankenhaus gebracht werden müssen, haben meist Angst in der ungewohnten Umgebung. Da ist es für sie sehr tröstlich, wenn sie sich an den kuscheligen Bären festhalten können. Die Idee, diese Bären zu spenden, kam dem BRK-Ausbilder **Christian Wagner** und dem Kermi-Betriebsrat **Alfred Penzkofer** während eines Erste-Hilfe-Kurses bei Kermi. Sollten die Bären wieder ausgehen, so Alfred Penzkofer, könne sich das Bayerische Rote Kreuz gerne wieder melden.

Die BRK'ler bedankten sich ganz herzlich bei Geschäftsführer Peter Kraye und Personalreferenten Marvin Wunner für diese Spende.



Bei der Übergabe (v.l.) Harald Obtmeier, Christian Wagner, Alfred Penzkofer, Peter Kraye, Marvin Wunner und Markus Mühlbauer

Dozentin in der Erwachsenenbildung



Das Bildungszentrum im Bayerischen Roten Kreuz des Kreisverbandes Deggendorf hat eine Dozentin in der Erwachsenenbildung.

Nicole Achatz, Sachbearbeiterin des Kreisverbandes und Ausbilderin absolvierte in den vergangenen sechs Monaten eine Ausbildung der Hochschule Regensburg, in Kooperation mit dem Bayerischen Roten Kreuz, und erhielt das Zertifikat als Dozentin in der Erwachsenenbildung (HS.R).

Im Umfang von 180 Stunden wurden in Modulen Inhalte vermittelt, wie Didaktische Grundlagen, Dozent und Teilnehmer, Lernen in der Gruppe, Methoden des Lehren und Lernen in der Erwachsenenbildung sowie Nachhaltigkeit und Evaluation.

Als Nachweis der Kenntnisse und Fertigkeiten musste Achatz eine schriftliche Facharbeit und eine praktische Lehrprobe absolvieren.

Als Dozentin ist Nicole Achatz nun berechtigt, die Grundausbildung für Lehrende im BRK, die „erwachsengerechte Unterrichtsgestaltung abzuhalten, sowie Fort- und Weiterbildungen von Ausbildungskräften durchzuführen.

„Dies ist ein weiterer Baustein des Qualitätsmanagement und zukunftsorientiert für die Ausbildung im Kreisverband Deggendorf“, so der **Kreisgeschäftsführer Gerhard Gansl**. Er lobte das Engagement, dass Nicole Achatz bei der Weiterbildung zeigte und gratulierte mit einem Blumenstrauß zum erfolgreichen Abschluss als Dozentin in der Erwachsenenbildung.

Rundschreiben bzgl. Werbeanzeigen

In letzter Zeit geht eine Werbefirma an die Rotkreuzgemeinschaften heran und bietet einen Schaukasten kostenlos für die Gemeinschaft aufzustellen und darüber hinaus eine Spende an die Gemeinschaft zu geben. Der Kreisgeschäftsführer, Gerhard Gansl, nimmt dazu wie folgt Stellung:

„Vom DRK-Generalsekretariat wurde bereits 2007 hingewiesen, dass Werbeanzeigen in Verbindung mit dem Rotkreuzzeichen nicht mit den Vorgaben zur Benutzung des Rotkreuzzeichens vereinbar sind. Besonders genannt wurden Werbefahrzeuge und Bannerwerbung auf Seiten des Roten Kreuzes. Dies gilt auch für solche Schautafeln. Zudem haben die Werbefirmen einen größeren Vorteil als der Vertragspartner, da in der Gutschrift der Steueranteil enthalten ist, und dieser dann an das Finanzamt abgeführt werden muss.“

Bitte lehnen Sie solche Angebote ab bzw. setzen Sie sich mit dem BRK-Kreisverband in Verbindung falls Sie ein entsprechendes Angebot erhalten. Zudem sind Verträge grundsätzlich nur von der unteren Verwaltungseinheit, dem Kreisverband, zu schließen.“

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den Kreisverband!

Wir bitten um unbedingte Beachtung!

JRK-Regionalwettbewerb in Neuhaus / Inn

In diesem Jahr fand der Regionalwettbewerb des Jugendrotkreuzes in Neuhaus am Inn, im BRK-Kreisverband Passau, statt. Insgesamt nahmen 33 Jugendgruppen der BRK-Kreisverbände Deggendorf, Freyung-Grafenau, Passau und Regen teil. Neben Erste Hilfe in Theorie und Praxis mussten sich die Gruppen in den Bereichen, Kreativ (Basteln), Musisch (Singen, Tanzen), Rotkreuzwissen, Allgemeinwissen und Wissen erleben, dem Wettbewerb stellen. Jahresthema war dieses Jahr: „die Römer“.

Aus dem Kreisverband Deggendorf zeigten ihr Können die Bambini-Gruppen des JRK Osterhofen und Neßlbach, die Gruppen der Stufe I aus Plattling und zwei aus Osterhofen, in der Stufe II zwei Gruppen des JRK Osterhofen, 2 Gruppen des Schulsanitätsdienstes Osterhofen, der Schulsanitätsdienst der Maria-Ward Deggendorf und die Gruppe Plattling, sowie in der Stufe III die Gruppen aus Osterhofen und Plattling.

Sieger im Kreisverband Deggendorf und zum Bezirkswettbewerb vom 01. bis 03. Juli 2011 in Berching sind:

Bambini: JRK Neßlbach
Stufe I: JRK Osterhofen
Stufe II: JRK Osterhofen
Stufe III: JRK Plattling

Wir gratulieren allen Gruppen zu ihren Erfolgen und wünschen den Erstplatzierten viel Glück beim Bezirkswettbewerb.



Ferienprogramm 2011: Erste Hilfe für Kinder

Unter dem Motto „Lernen macht Spaß!“ bietet der BRK-Kreisverband auch heuer wieder ein Ferienprogramm an. Für Kinder von 5 - 12 Jahren werden altersgerecht und spielerisch im BRK-Bildungszentrum Deggendorf grundlegende Erste Hilfe Maßnahmen vermittelt.

Termine: 24.08.2011, 13:00-16:00 Uhr
(Anmeldungen über Stadt DEG)

31.08.2011, 13:00-16:00 Uhr
(Anmeldungen über Gemeinde
Bernried)